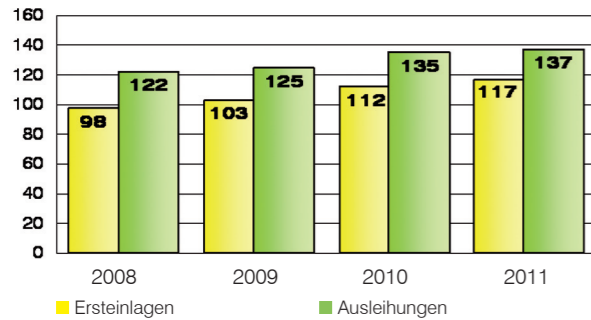
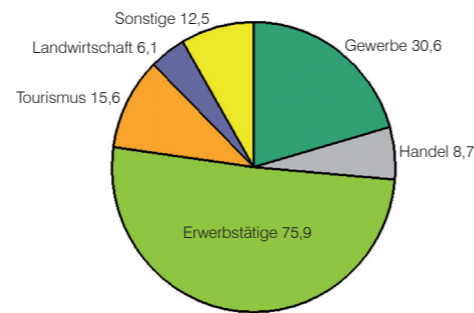




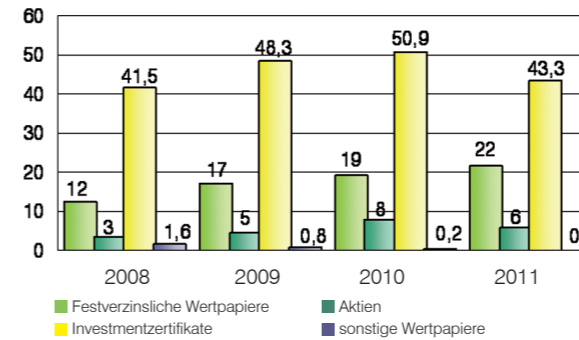
Ersteinlagen und Ausleihungen in Mio Euro



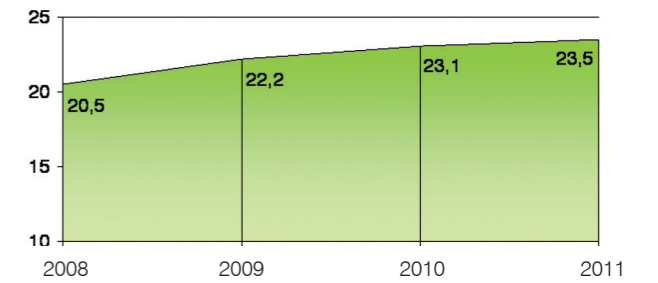
Ausleihungen in Mio Euro



Wertpapiere in Mio Euro



Eigenmittel in Mio Euro



Geschäftsbericht 2011

Sehr geehrte Mitglieder,
sehr geehrte Geschäftspartner.

Die Finanzmärkte 2011
im Rückblick.

Zinsen

Sowohl die Geldmarkt- als auch die Kapitalmarktzinsen notierten auf historisch tiefem Niveau. Die Europäische Zentralbank senkte im Dezember den Leitzins um weitere 25 Basispunkte auf 1,00%. Auch in den USA und in der Schweiz wurde an der Niedrigzinspolitik festgehalten.

Rohstoffe / Gold

Gold konnte im Jahresverlauf weiter zulegen und verzeichnete Anfang September ein neues Allzeithoch von 1.920 US-Dollar. Der Kursverlauf ist jedoch aufgrund von Gewinnmitnahmen und der Entwicklung der Staatsschuldenkrise äußerst volatil. Im Bereich der Industriemetalle wie Kupfer, Nickel, Zink und Aluminium mussten die Anleger aufgrund der zunehmend eingetrübten Aussichten für die Weltwirtschaft teils deutliche Kursverluste hinnehmen.

Währungen

Der Schweizer Franken setzte auch im Jahr 2011 seinen Höhenflug fort und so notierte das Währungspaar EUR/CHF im August zeitweise fast bei der Parität. Um die negativen Auswirkungen für die Wirtschaft zu begrenzen, legte die Schweizerische Nationalbank am 6. September einen Euro-Mindestkurs von 1,20 Franken fest.

Börsen

Nach der Erholung im Vorjahr hat ein Großteil der Börsenindizes das Jahr 2011 negativ beendet. Der erste Rücksetzer erfolgte bereits zum Jahresanfang durch die Fukushima-Katastrophe, welche besonders in Deutschland zu einer heftigen Diskussion über den Atomausstieg führte. Mitte des Jahres rückte dann wieder die europäische Schuldenkrise in den Vordergrund, was zu rapiden weltweiten Kursverlusten an den Börsen führte. So wies etwa der ATX (Austrian Trading Index) einen Verlust von -34,9%, der DAX (Deutscher Aktienindex) -14,7% vor. Als einziger der großen Indizes konnte der DJI (Dow Jones Industrial Index) mit einem Zuwachs von 5,5% aufwarten.

Allgemeine Entwicklungen

Das Jahr 2011 wird aus vielen Gesichtspunkten in die Geschichte eingehen. Angefangen von den politischen Unruhen, die schlussendlich in den Revolutionen des „Islamischen Frühlings“ gipfelten, über die Atomkatastrophe in Fukushima (Japan), bis hin zur Zuspitzung der europäischen Staatsschuldenkrise.

Anlass zur Sorge gab es in Europa vor allem durch die Refinanzierungsproblematik der europäischen „Peripherieländer“ Griechenland, Spanien, Portugal und auch Italien. Einige Länder wurden zunehmend schlechter von den Ratingagenturen bewertet, ein Trend, der sich in näherer Zukunft fortzusetzen scheint. Die EU-Politik fühlte sich zunehmend von den ausschließlich amerikanischen Ratingagenturen ungerecht behandelt, eine europäische Ratingbehörde wurde gefordert. Jedoch auch die USA hat von Standard & Poors ihren Triple-A Status (Beste Bonität) verloren.

Eine schwierige Bewährungsprobe erlebte auch der Euro als Währung der Europäischen Union. Durch die

teilweise sehr unterschiedliche Situation der einzelnen EU-Länder gestaltet sich eine gemeinsame Währungs- und Zinspolitik als zunehmend schwierig.

Regionale Verantwortung

Besonders erfreulich ist, dass die UNO das Jahr 2012 zum Internationalen Jahr der Genossenschaften erklärt hat. Damit wird auf die weltweite Bedeutung von Genossenschaften und ihre Rolle für die wirtschaftliche und soziale Entwicklung vieler Länder aufmerksam gemacht. Bei uns ganz konkret bedeutet dies, unseren genossenschaftlichen Förderauftrag aktiv zu leben und Mit.Einander den Lebens- und Wirtschaftsraum Vorarlberg nachhaltig zu gestalten. Als Vorarlberger Raiffeisenbank handeln wir dabei zum Wohle unserer Mitglieder und fördern gezielt Projekte und Initiativen in der Region. Der Förderauftrag gibt uns die Möglichkeit, für unsere Mitglieder mehr als eine Bank zu sein.

Bitte entnehmen Sie die detaillierten Ergebnisse Ihrer Raiffeisenbank für das Geschäftsjahr 2011 dem nachfolgenden Zahlen- und Grafikeil.

Raiffeisenbank
Bezau-Mellau-Bizau
reg. Genossenschaft m.b.H.
Hauptbankstelle Bezau
Platz 398
6870 Bezau
Telefon 05514/2345
Fax 05514/2345-385
E-Mail: bmb@raiba.at

Bankstelle Mellau
Platz 58
6881 Mellau
Telefon 05518/2234
Fax 05518/2234-9
E-Mail: bmb@raiba.at

Bankstelle Bizau
Kirchdorf 340
6874 Bizau
Telefon 05514/2128
Fax 05514/2128-6
E-Mail: bmb@raiba.at

Bilanz zum 31. Dezember 2011

AKTIVA	in Tsd. EURO	PASSIVA	in Tsd. EURO	G+V	in Tsd. EURO
Kassenbestand	1.190	Verbindlichkeiten geg. Kreditinstituten	61.435	Betriebsergebnis	2.287
Wertpapiere inkl. Beteiligungen	21.034	Verbindlichkeiten geg. Kunden	116.912	Ergebnis gew. Geschäftigkeit	1.392
Forderungen	175.108	Rückstellungen	905	Jahresgewinn	132
Sachanlagen	1.886	sonstige Passiva	350	Bilanzgewinn	132
sonstige Aktiva	884	betriebswirtschaftl. Eigenkapital	20.500		
Bilanzsumme	200.102	Bilanzsumme	200.102		